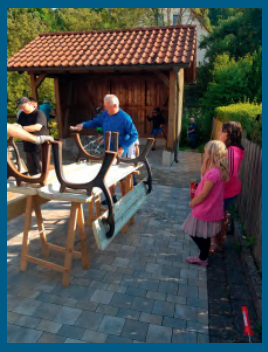
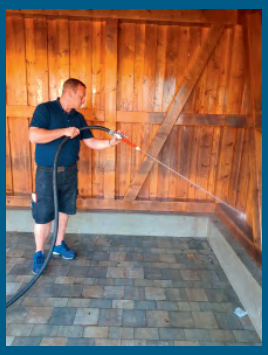
# Schönau aktuell

mit Ortsteil **Burgwallbach** und Weiler **Kollertshof**

10. JAHRGANG NR. 8 | Ausgabe August 2020

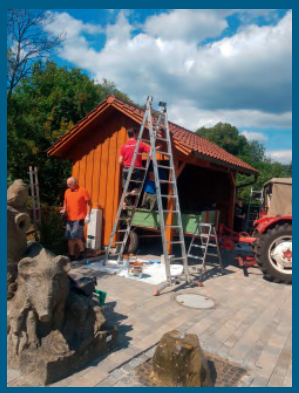




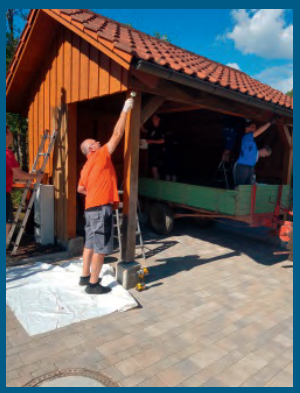




## Bushaltestelle Burgwallbach

Am 15. und 18.07.2020 waren in Burgwallbach viele fleißige Helfer am Werk. Bänke wurde abgeschliffen und grundiert, die Bushaltestelle gereinigt und gestrichen und auch der Liesbachgraben von Unkraut befreit. Ein herzliches Dankeschön allen freiwilligen Helfern aus Burgwallbach! Anschließend im Gasthaus „Zum Hirschen“ bei Limo, Bier, Schnitzelbrötchen und gespendetem Kuchen war man sich einig, wenn viele zusammenhelfen, macht es riesig Spaß und das nächste Projekt kann geplant werden.






**Bürgermeistersprechstunde:**
Dienstag, 17:00 – 18:00 Uhr
Telefon 0 97 75/92 76 • Fax 0 97 75/92 78
E-Mail: buergermeister@schoenau-brend.de
**Bürgermeistersprechstunde in Burgwallbach:**
Donnerstag, 17:00 – 17:30 Uhr, im Gemeindehaus Burgwallbach

**Aus dem Inhalt:**


- Grußwort der Bürgermeisterin
- Aus dem Gemeinderat
- Bürgerinformationssystem
- Gottesdienste
- Thema Wald

## Grußwort der Bürgermeisterin

**Liebe Bürgerinnen und Bürger,**



am Badesee Burgwallbach sowie am Libellenteich in Schönau wurde durch den Einsatz der Ortsfeuerwehren das Wasser umgewälzt und somit die Belüftung der Gewässer verbessert. Ein herzliches Dankeschön geht an alle freiwilligen Helfer und an die beiden Kommandanten Ewald Johannes und Matthias Gerhart für die Organisation.
Ich bedanke mich auch herzlich bei allen Bürgerinnen und Bürgern, die gemeindliche Flächen mit mähen und pflegen, Blumen gießen oder einfach nach dem Rechten sehen. Vielen Dank!
Im Bereich Waldflurbereinigung beginnt ab August der Wegebau. Es besteht immer noch Einschlagverbot; ausgenommen davon ist das Entfernen von Käferholz nach Absprache mit dem Förster Michael Heinrich.
Auf der Kindergartenbaustelle hat die Fa. Reiter Bedachungen begonnen, den Bitumenvoranstrich aufzubringen für das Verlegen der Dampfsperre. Im Weiteren wurde die Massivdecke fertiggestellt sowie die Stahlbetondecke über dem Mehrzweckraum. Decken und Bodenbeläge sind in Planung. Vielen Dank für das Interesse an der Baustelle, aber bitte auch beachten, dass das Betreten der Baustelle zur Sicherheit aller verboten ist.
Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern eine erholsame Urlaubszeit und den Schulkindern herrliche Ferien am Badesee und im Freibad. Wer gerne Basketball auf dem Allwetterplatz spielen möchte, erhält in Absprache mit mir den Schlüssel.
Herzliche Grüße  und bleiben Sie gesund!

**Sonja Rahm**
1. Bürgermeisterin

## Aus dem Gemeinderat

### Gemeinderatssitzung 16.06.2020

**Gestaltungssatzung - Bildung eines Arbeitskreises**
Der Gemeinderat bestellte zur Vorbereitung der Diskussion und Entscheidungsfindung im Gemeinderat bezüglich der zu erstellenden Gestaltungssatzung für die ausgewiesenen Sanierungsgebiete der Ortsteile Schönau a. d. Brend und Burgwallbach einen Arbeitskreis mit folgenden Mitgliedern:

- Erste Bürgermeisterin Sonja Rahm
- Zweiter Bürgermeister Reinhold Nöldner
- Dritter Bürgermeister Andreas Herleth
- Gemeinderatsmitglied Eberhard Märkert
- Büro Wegner Stadtplanung, welches mit der Erstellung der Gestaltungssatzung beauftragt wird
- Architekturbüro Andreas Halboth, welches mit den Sanierungsberatungen beauftragt wird
- Franz-Josef Schmitt (Architekt, Leiter der Bauverwaltung der VG Bad Neustadt)

**3. Änderungssatzung der Satzung über die Benutzung der Friedhöfe und der Bestattungseinrichtungen der Gemeinde Schönau a.d. Brend (Friedhofssatzung)**
Im Zusammenhang mit den ersten beiden Bestattungen im Mai diesen Jahres in den naturnahen Erdurnengrabstätten fiel auf, dass die angedachten Grabtafeln relativ klein sind für zwei längere Namen mit Geburts- und Sterbedaten. Auch die Überlegung aufgesetzte Buchstaben als Beschriftung zu verwenden schien im Hinblick auf die Pflege durch die BauGe Brend-Saale nicht optimal.

In der Gemeinderatssitzung vom 26.05.2020 wurde über die Gestaltung der Grabtafeln beraten und beschlossen, dass

- Grabtafeln aus Granit mit einer Größe von 40cm x 30 cm (Querformat) zu verwenden sind,
- diese mit vertiefter Schrift zu gestalten sind, sowie
- ausschließlich mit Name, Vorname, Geburts- und Sterbedatum (bei sonst freier Schriftwahl) zu beschriften sind.

Dieser Beschluss ist nun auch in der Satzung über die Benutzung der Friedhöfe und der Bestattungseinrichtungen der Gemeinde Schönau a.d. Brend (Friedhofssatzung) abzubilden.

**Beschluss:**

**Satzung zur Änderung der Satzung über die Benutzung der Friedhöfe und der Bestattungseinrichtungen der Gemeinde Schönau a.d.Brend vom 22.12.2016**

**§ 1**
Der §14a Naturnahe Erdurnengrabstätten Absatz 2 wird wie folgt geändert:

(2) Die naturnahen Erdurnenerdgrabstätten erhalten von der Gemeinde vorgehaltene, gleichgestaltete Grabtafeln aus Granit, Breite 40 cm, Höhe 30 cm, die bodenbündig zu verlegen sind. Diese können ausschließlich mit Vor- und Nachname, Geburts- sowie Sterbedaten der Verstorbenen beschriftet werden. Eine Beschriftung ist nur mit vertieften Buchstaben möglich. Treten beim Transport zum Steinmetz oder bei der Bearbeitung Schäden an den Grabtafeln auf, so gehen die Behebung der Schäden und die Ersatzbeschaffung der Platte zu Lasten des Grabnutzungsberechtigten.

**Ersatzneubau Kindertageseinrichtung Schönau a.d. Brend - Beauftragung Elektroanschluss**
Der Gemeinderat beschloss, die Fa. Überlandwerk Rhön GmbH, Sondheimer Straße 5, 97638 Mellrichstadt, mit der Erstellung des Elektroanschlusses für den Ersatzneubau der Kindertageseinrichtung in Schönau mit einer Auftragssumme in Höhe von 12.385,52 € einschl. MwSt. zuzüglich der erforderlichen Kabelgräben und Sandabdeckungen, zu beauftragen.

### Gemeinsame Sitzung der Mitgliedsgemeinden der Kreuzbergallianz 18.06.2020

**Bekanntgabe des Evaluierungsergebnisses**
Der Verein Kreuzbergallianz wurde am 01.03.2010 gegründet. Im Januar 2011 wurde das Integrierte Ländliche Entwicklungskonzept (ILEK), das die Handlungsfelder und –ziele der Kreuzbergallianz definiert und Projektvorschläge enthält, beschlussmäßig behandelt. Die Arbeit der Kreuzbergallianz und das bestehende ILEK wurden seit Mai 2019 evaluiert, d.h. die Handlungsfelder sowie die dazugehörigen Projekte bzw. Maßnahmen wurden bewertet. Der Auftrag zur Evaluierung wurde an das Büro Geo-Plan aus Bayreuth erteilt.
Durch den Evaluierungsprozess wurden Fragen zur Effizienz der Allianzarbeit, zum bisherigen Projektstand sowie zum Umsetzungsprozess beantwortet. Auch die Nachhaltigkeit der bisherigen Projekte, also inwieweit Ergebnisse der Allianzarbeit langfristig wirken und aufrechterhalten werden können, wurden dabei berücksichtigt. Der Bericht über die Evaluierung liegt vor und wird den kommunalen Gremien der Allianzgemeinden durch den Bearbeiter vorgestellt.
Dem Evaluierungsbericht ist zu entnehmen, dass von den 94 Projekten, die im ILEK beschrieben werden, insgesamt 33 umgesetzt wurden und weitere 28 derzeit noch betrieben werden, was einer hohen Quote von 65 % entspricht. Das Schwerpunktthema war die Innenentwicklung, die konsequent verfolgt wurde. Aufgrund der erzielten Erfolge ist die Innenentwicklung als das Leitprojekt der Allianz einzuordnen.
Die Tourismusentwicklung war ebenfalls ein thematischer Schwerpunkt. Hier konnten jedoch nur Erfolge erzielt werden, soweit die Projekte im Einwirkungsbereich der Kommunen liegen.
Die Öffentlichkeitsarbeit der Kreuzbergallianz bietet Ausbauspielraum. Hier sollte eine intensivere und an Themen orientierte Arbeit geleistet werden.

Das Themenfeld „Soziales“ hatte bisher nur geringe Bedeutung und sollte künftig umfassender im ILEK verankert werden.
Ein wichtiges Ergebnis der Evaluierung ist, dass die Allianz künftig den Schwerpunkt zu dem umfassenden Aspekt „Lebensqualität“ verlagern sollte. Gelingt es die Lebensqualität zu steigern, so wird sich das auf die Attraktivität der Kreuzbergregion als Wohn- und Arbeitsstandort und somit auch positiv auf die Einwohnerentwicklung auswirken.
Die räumliche Konfiguration der Kreuzbergallianz wird als ideale Voraussetzung für eine effektive und konsensfähige Kooperation bewertet. Der Austritt von Wildflecken ist nachvollziehbar und hat keine negativen Auswirkungen.
Eine Verstetigung des Allianzmanagements wird als vordringliches Ziel angesehen. Der bisherige Wechsel von zwei externen Dienstleistern und insgesamt vier Allianzmanagern haben die Allianzarbeit und vor allem die Wahrnehmung in der Öffentlichkeit negativ beeinflusst. Der regelmäßige Kontakt des Managements mit den kommunalen Vertretern ist wichtig, gemeinsame Ratssitzungen könnten dazu beitragen, die positive Wahrnehmung der Allianz zu fördern.

**Beschluss:**

Das Ergebnis der Evaluierung wird zur Kenntnis genommen und dem vorliegenden Bericht wird zugestimmt.

**Fortschreibung des ILEK Kreuzberg**
Aufbauend auf das Ergebnis der Evaluierung wurde das ILEK fortgeschrieben. Aufgabe der Fortschreibung war zum einen bisher bearbeitete Handlungsfelder einschließlich der Projekte und Maßnahmen zu vertiefen und zu ergänzen und zum anderen weitere mögliche Handlungsfelder und Projekte zu erarbeiten, um die Potentiale der Kommune noch besser bündeln und gemeinsam nutzen zu können.
Mit der Fortschreibung des ILEK treten zunehmend qualitative Projekte in den Vordergrund. Es geht um die Optimierung der interkommunalen Zusammenarbeit, die Steigerung des Lebens-, Freizeit- und Erholungswertes im Allianzgebiet, die Förderung des sozialen Lebens, z.B. durch zielgruppengerechte Wohn- und Freizeitangebote und die Weiterentwicklung der regionalen Identität, sowie um den Ausbau einer bedarfsgerechten Mobilität und Grundversorgung. Die Kreuzbergallianz versteht sich als ein Netzwerk lebenswerter Ortschaften.
Zur Erreichung der Entwicklungsziele wird die Kreuzbergallianz in folgenden Handlungs-feldern zusammenarbeiten und gemeinsame Projekte umsetzen:
1: ILE – Interkommunale Zusammenarbeit
2: Landwirtschaft, Landschaft und Biodiversität
3: Orts- und Innenentwicklung
4: Freizeit und Erholung
5: Soziales und kulturelles Leben
6: Mobilität und Alltagsversorgung
Zu den einzelnen Handlungsfeldern wurden insgesamt 29 konkrete Projektvorschläge erarbeitet, bewertet und priorisiert. Diese Projekte sind in dem Abschlussbericht beschrieben.

## Notdienste bzw. wichtige Rufnummern

| | |
|---|---|
| **Polizei** | ✆ 110 |
| **Feuerwehr** | ✆ 112 |
| **Rettungsdienst/Notarzt**<br>Für lebensbedrohliche Fälle (Notarzt, Krankentransport) | ✆ 112 |
| **Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern**<br>(Service der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns) | ✆ 116 117 |
| **Dienstzeiten(*)** | |
| Wochenende: | von Fr., 18.00 bis Mo., 8.00 Uhr |
| Mittwoch: | von 13.00 Uhr bis Do., 8.00 Uhr |
| Feiertag: | von 18.00 Uhr am Vorabend des Feiertages bis 8.00 Uhr des folgenden Werktages |
| **Giftnotruf** | ✆ 089 19240 |

Zu den oben genannten Zeiten (*) des ärztlichen Bereitschaftsdienstes erhalten Patienten in akuten Krankheitsfällen ärztliche Hilfe, sofern sie nicht die nächste reguläre Sprechstunde ihres Hausarztes bzw. behandelnden Arztes abwarten können. Zu den Zeiten in denen Ihr Hausarzt nicht erreichbar ist, vermittelt Ihnen in dringenden Behandlungsfällen die Vermittlungs- und Beratungszentrale des KVB, einen diensthabenden Arzt des hausärztlichen Bereitschaftsdienstes sowie ggf. einen diensthabenden Facharzt.

| | |
|---|---|
| **Sperrnotruf (Kreditkarten)** | ✆ 116 116 |
| **Sperrung aller Kreditkarten** | ✆ 069 7409887 |
| **Sperrung EC-Karte (Scheckkartenverlust)** | ✆ 0180 50 21 0 21 |

Herr Hutzelmann vom Büro GEO-PLAN betont, dass die begleitende Öffentlichkeitsarbeit in allen Handlungsfeldern eine wichtige Rolle spielt, um die Wahrnehmung der Kreuzbergallianz in der Öffentlichkeit zu schärfen und vor allem die Inhalte der Allianzarbeit bekannter zu machen.
Nachfragen wurden wie folgt beantwortet:

- Die Zusammenarbeit mit der Dachmarke Rhön ist bei der Vermarktung regionaler Produkte nicht explizit erwähnt, ist aber geplant bzw. findet schon statt.
- Das Thema „Gewerbeansiedlung“ wurde im Rahmen der verschiedenen Beteiligungsverfahren von niemandem speziell angesprochen. Die Sicherung der vorhandenen Arbeitsplätze und damit natürlich auch der Gewerbebetriebe findet aber als „Randthema“ bei der Stabilisierung der Einwohnerentwicklung Berücksichtigung.
- Bei der weiteren Entwicklung des Tourismus gilt es grundsätzlich auf die „Wertigkeit“ zu achten. Bei der Tourismusförderung soll der umfassende Aspekt „Lebensqualität“ beachtet werden. Dies ist in der Fortschreibung des ILEK an verschiedenen Stellen verankert.
- Künftige sind jährliche „kleine“ Evaluierungen vorgesehen.

Bürgermeister Seiffert (Stadt Bischofsheim i. d. Rhön) wies darauf hin, dass das Konzept auch immer an aktuelle Entwicklungen angepasst werden kann und die Formulierungen der Handlungsfelder und Projekte auch einen gewissen Spielraum für Interpretationen bieten.

## Seelsorgetelefonnummern

| Für wen? | Anbieter? | Wann? | Telefon | Website |
|---|---|---|---|---|
| Frauen in Not | Frauenhaus Schweinfurt | 24 Stunden | 09721 / 786030 | www.frauenhaus-schweinfurt.de |
| Opfer einer Straftat | Weißer Ring | 24 Stunden | 116006 | www.weisser-ring.de |
| Sorgentelefon für | Nummer gegen Kummer e.V. | Mo - Sa 14:00 - 20:00 Uhr | 116111 | www.nummergegenkummer.de |
| Kinder und Jugendliche | | | | |
| Elterntelefon | Nummer gegen Kummer e.V. | Mo - Fr 09:00 - 11:00 Uhr<br>Di u Do 17:00 - 19:00 Uhr“ | 0800 / 1110550 | www.nummergegenkummer.de |
| Menschen mit | Deutsche Depressionshilfe | Mo, Di, Do 13:00 - 17:00 Uhr | | |
| Depressionen | | Mi u Fr 08:30 - 12:30 Uhr“ | 0800 / 3344533 | www.deutsche-depressionshilfe.de |
| Für alle Krisen und | Telefonseelsorge | 24 Stunden | 0800 / 1110111 | |
| Lebenslagen | | | 0800 / 1110222“ | www.telefonseelsorge.de |

**Beschluss:**
Die Fortschreibung des ILEK wurde zur Kenntnis genommen. Dem vorgelegten Konzept mit den Projekten und Maßnahmen wurde zugestimmt.

**Information zum weiteren Vorgehen Umsetzungsbeteiligung / Allianzmanagement / Neuausrichtung**
Bürgermeisterin Rahm, die neu in die Bürgermeisterrunde der Kreuzbergallianz hinzugekommen ist, freut sich, dass sie so herzlich aufgenommen wurde. Sie hatte bereits ausgiebig Gelegenheit zum Austausch mit ihren Bürgermeisterkollegen/-innen im Rahmen des aktuellen Projekts der Neuausrichtung mit dem Arbeitstitel „Frischer Wind in der Kreuzbergallianz". Die Neuausrichtung ist unter anderem erforderlich, da die Umstellung der Umsetzungsbegleitung bzw. des Allianzmanagements vom eigenen Allianzmanager zu einem Dienstleister einige Veränderungen in der Kommunikation und in der Organisation notwendig macht.
Das Büro CCE Consult aus Hünfeld begleitet diesen Prozess mit einem professionellen Coaching und hat seine Arbeit bereits aufgenommen. Es fanden schon Einzelgespräche sowie zwei Workshops mit den Bürgermeistern/-innen statt. Diese intensive Zusammenarbeit sieht Bürgermeisterin Rahm als wichtige Grundlage für die erfolgreiche Umsetzung der Allianzprojekte. Weitere Gesprächstermine sind bereits terminiert. Im nächsten Schritt werden auch die Verwaltungsmitarbeiter einbezogen, da die Unterstützung und Mitarbeit der Verwaltung aus eigenem Antrieb unabdingbar sind. Für den Erfolg des Allianzmanagements ist auch die Mitwirkung der Ratsmitglieder von großer Bedeutung. Daher werden die Ergebnisse des Projektes am Ende den Mandatsträgern vorgestellt und es wird noch einmal die Verantwortung und die Wirkung der kommunalen Gremien für das Allianzmanagement deutlich gemacht. Ziel ist letztlich die effiziente gleichberechtigte Zusammenarbeit zum Wohl aller Allianzgemeinden.
Die Kosten des Projekts werden aus dem Regionalbudget gefördert.

**Zustimmung zur Beauftragung von TOPONEO und Kostenbeteiligung Umsetzungsbegleitung, Öffentlichkeitsarbeit und Neuausrichtung der Kreuzbergallianz**
Der Gemeinderat erklärte sein Einverständnis zur Beauftragung des Büros TOPONEO mit der Umsetzungsbegleitung für den Zeitraum 01.07.2020 bis 30.06.2022 sowie von CCE Consult mit dem Ziel der Neuausrichtung der Allianz und stimmt der Finanzierung der Eigenmittel durch eine einwohnerabhängige Umlage zu.

## Verwaltungsgemeinschaft Bad Neustadt

**Dienststunden der Verwaltungsgemeinschaft**, Goethestraße 1
**Bürgerbüro:**

| | |
|---|---|
| Montag und Dienstag | 08:00 – 16:30 Uhr |
| Mittwoch | 08:00 – 12:30 Uhr |
| Donnerstag | 08:00 – 17:30 Uhr |
| Freitag | 08:00 – 12:30 Uhr |

| | |
|---|---|
| Telefonnummer | 09771/6160-0 |
| Telefax | 09771/6160-66 |
| Telefax (Bauamt) | 09771/6160-77 |
| Internet | www.bad-neustadt-vgem.de |
| E-Mail | mail@bad-neustadt-vgem.de |

Die Bürgerinnen und Bürger der Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Bad Neustadt a. d. Saale können sich in allen Angelegenheiten der Rentenversicherung, z. B.:

- Rentenantragstellung
- Kontenklärung
- Besprechung sonstiger Rentenangelegenheiten

an das Renten und Sozialamt der VG wenden.

**Termine können unter Tel. (09771) 6160-13 oder – 14 mit Frau Deuerling bzw. Herrn Büttner vereinbart werden**

## Austausch gemeindlicher Wasserzähler wegen Ablauf der Eichzeit

Die Verwaltungsgemeinschaft Bad Neustadt a. d. Saale informiert, dass mit dem Austausch der gemeindlichen Wasserzähler begonnen wurde, deren Eichzeit abgelaufen ist.
**Die Hauseigentümer werden gebeten, den Zugang zu den Zählern zu ermöglichen.**

## Kindergeldanspruch

**Anspruch besteht weiter - Geld für Kinder**
Wie die Agentur für Arbeit mitteilt, besteht für Jugendliche ohne Leistungsanspruch zwischen zwei Ausbildungsabschnitten keine Notwendigkeit sich arbeitslos zu melden, wenn die Übergangszeit garantiert vier Monate nicht überschreitet. Da es nach dem Schulende meist nicht nahtlos weitergeht, gibt es weiterhin Kindergeld während dieser Übergangsphase. Aber auch, wenn die Unterbrechung unverschuldet etwas länger dauert, kann für ein Kind weiterhin Kindergeld gezahlt werden, wenn es auf einen Ausbildungs- oder Studienplatz wartet. Wichtig ist, der Familienkasse die Pläne nach Schulende mitzuteilen, z.B. wenn ein Kind noch auf der Suche nach einem Ausbildungs- oder Arbeitsplatz ist. Die Formulare gibt es unter www.familienkasse.de, Informationen unter Tel: 0800 4 5555 30.

## Bürgerinformationssystem „BIS"

**auf der Homepage der Gemeinde**

Das **Bürgerinformationssystem** ist ein Portal, welches Ihnen Informationen rund um den Gemeinderat und die Gemeinderatssitzungen gibt.

Es ist auf der Homepage der Gemeinde www.schoenau-brend.de unter dem Navigationspunkt **Gemeindepolitik / Bürgerinfo** zu finden.




Über die Verlinkung zum BI-Portal gelangen Sie auf die Eingangsseite des Bürgerinformationssystems mit den aktuellen Sitzungsterminen und aktuellen Dokumenten.

Im **Sitzungskalender** selbst können Sie Einsicht in die bereits protokollierten und genehmigten Sitzungen nehmen.

## Impressum

**Herausgeber:** Gemeinde Schönau a. d. Brend | **Inhalt:** V.i.S.d.P. Sonja Rahm 1. Bürgermeisterin | **Redaktion:** Sonja Rahm, Cornelia Nöldner, Marie-Luise Reubelt | **Fotos:** Privat | **Satz und Druck:** kraus print u. media GmbH & Co. KG

## Veranstaltungen in Schönau

### August

| Datum/Uhrzeit | Veranstaltung | Veranstalter/Ort |
|---|---|---|
| 19.08, 19:30 Uhr | CSU und Bürgerstamm-tisch | Gasthaus „Zur Krone“ |

## Veranstaltungen Burgwallbach

### August

| Datum/Uhrzeit | Veranstaltung | Veranstalter/Ort |
|---|---|---|
| 15.08., 09:00 Uhr | Waldfest mit Kirche | |
| 29.08., 08.00-16:00 Uhr | Kinder- und Jugend-schnupperangeln | Mühlsee |

## Vereine

**Die Vereinstätigkeiten sind bis auf weiteres wegen der Pandemie ausgesetzt!**

## Gemeinde/Gemeindehaus

**Vermietung Bräustüble Schönau:**
Anmeldung und Schlüssel: Tel. 09775 9276

**Vermietung Bürgerhaus Burgwallbach:**
Anmeldung: Tel. 09775 9276,
Schlüssel bei Isolde Hohmann, Tel. 09775 257

**Heißmangel:**
Nach telefonischer Vereinbarung bei Carmen Walter, Tel. 09775 1081

**Backhaus:**
Werktags, Anmeldeblock in der Backstube

**Schlachthaus:**
Werktags, Anmeldung und Schlüssel bei der Bürgermeisterin

**Sprechstunden der Gemeinschaftspraxis Dr. Wünsch/Helm:**
Montag und Donnerstag ab 8 Uhr im Gemeindehaus

**Pfarrbücherei im Gemeindehaus:**
Mittwoch, 17:00 bis 17:30 Uhr




## Bauhofgemeinschaft BauGe Brend-Saale

**Öffnungszeiten**

| | |
|---|---|
| Montag bis Donnerstag | 07:00 Uhr bis 12:00 Uhr<br>12:45 Uhr bis 16:15 Uhr |
| Freitag | 07:00 Uhr bis 12:00 Uhr |

**Kontakt**

Bauhofgemeinschaft
BauGe Brend-Saale
Zum Zimmermannsplatz 3
97618 Hohenroth

Telefon 09771 994109
E-Mail mail@bauge-brend-saale.de

**Bauhofleiter**

Thorsten Griebel

E-Mail thorsten.griebel@bauge-brend-saale.de
Mobil 0176 30090130

**Bereitschaft Wasserversorgung**
Telefon 09771 6354750
außerhalb der Öffnungszeiten Bauhofgemeinschaft

**Die Bauhofgemeinschaft ist unter anderem zuständig für**

- Spiel- und Bolzplätze
- Straßen-, Geh- und Radwege, Plätze
- Straßenbeleuchtung
- Friedhöfe
- Kindergärten
- Schulen
- Öffentliche Gebäude
- Öffentliche Grünanlagen
- Naturschutz- und Landschaftspflege
- Wasserläufe
- Abfallbeseitigung
- Wasserversorgung
- Bauwasser-/Bauanschlüsse
- Wirtschaftswege
- Gemeindewald
- Heimat- und Kulturpflege
- Brunnen, Ehren- und Denkmäler
- Winterdienst

**Bei Fragen und Anregungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung**

Mitgliedsgemeinden Bauhofgemeinschaft BauGe Brend-Saale
Hohenroth – Rödelmaier – Salz – Schönau a. d. Brend

## Mülltermine

### Graue und braune Tonne und gelber Sack:

**Schönau:** Freitag, 07. und 21. August
**Burgwallbach:** Dienstag, 11. und 25. August

### Papierbündelsammlung und blaue Tonne:

**Schönau:** Freitag, 21. August
**Burgwallbach:** Dienstag, 25. August

### Wertstoffhof Am Aspen 1:

Abgabezeiten (Wertstoffe, Abfall):

| | |
|---|---|
| Dienstag, Mittwoch und Freitag | 10:00 - 12:00 Uhr |
| Dienstag - Freitag | 13:00 - 17:00 Uhr |
| Samstag, 08. und 22. August | 09:00 - 12:00 Uhr |

Verwaltungsgemeinschaft Bad Neustadt a. d. Saale

Wir suchen zum Ausbildungsstart **ab 01.09.2021**

**zwei Auszubildende**

für den Ausbildungsberuf Verwaltungsfachangestellte/r (m/w/d).

Die ausführliche Stellenausschreibung mit allen wichtigen Infos finden Sie unter **www.bad-neustadt-vgem.de/Buergerservice/Personalverwaltung.**

**Interesse?** Dann nutzen Sie jetzt Ihre Chance & werden Sie Teil unseres Teams!
Bewerbung bitte bis **08.09.2020** an:
**personalstelle@bad-neustadt-vgem.de**

# Schönau aktuell




## *Unsere Gottesdiensttermine im August:*

Sonntag **09.08.2020** um **8.30 Uhr** am **Sportplatz**
! Messfeier anlässlich unseres Kirchenpatrons !

Samstag **15.08.2020** um **20.00 Uhr** an der **Kapelle**
(Ortseingang Rhönstraße)
Andacht → Wer möchte, kann eine Kerze mitbringen

*Bitte beachtet die Hygienehinweise für Gottesdienste:*

*- Mund-Nasen-Bedeckung tragen*

*- Jeder muss sein eigenes Gotteslob mitbringen*

*- Mindestens 2m Abstand*

*- Keine Berührungen, keine Umarmungen, kein Händeschütteln*

Bei schlechtem Wetter finden die Gottesdienste nicht statt!

## Freibad Schönau

**Schwimmbadfreunde** Schönau e. V.

**Geöffnet Mo.-Fr.:**, 14:00 -20:00 Uhr
**Sa/So/Feiertags/Ferien:** 11:00- 20:00 Uhr
**Bei unsicherem Wetter:** Tel.: 09775 858 959
**Info`s + Downloads unter:** www.schwimmbadschoenau.de

schwimmbad & mehr

25 m Becken, Kinderbecken, Beachvolleyball,
Erlebnisbereich am Bach, Tischtennis, Kioskbetrieb und Biergarten
- Erreichbar über Brendtalradweg –

**Unser Bad wird inzwischen in der 17. Saison ehrenamtlich betrieben – als Vereinsbad seit 2012**
Die Mitgliedschaft pro Familie beträgt 5,- €/Jahr
und endet automatisch am Jahresende

## Gottesdienste für Burgwallbach

2. August - 10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier
9. August - 9:00 Uhr Messfeier
12. August - 18:30 Uhr Messfeier
15. August - 9:00 Uhr Messfeier im Liesbachtal mit Kräuterweihe
16. August- 14:00 Uhr Taufe
22. August - 19:00 Uhr Messfeier
26. August - 18:30 Uhr Messfeier
29. August - 17:30 Uhr Messfeier



## HAPPY SPIELPLATZ

WANN GEHT'S DENN JETZT ENDLICH LOS?

Wir haben diskutiert, gemessen, getüftelt und gegoogelt...
jetzt können wir endlich loslegen!

Für die Renovierung des Spielplatzes in der Sonnenstraße konnten wir, dank der vielen Spenden, nun ein nagelneues Spielgerät bestellen! Dies werden wir im Herbst installieren und freuen uns schon auf zahlreiche helfende Hände.

Ein riesengroßes **Dankeschön** an alle, die uns dabei unterstützt haben!!

Wünsche und Ideen gibt es natürlich noch jede Menge für unseren Spielplatz! Da wir hier und da noch etwas brauchen, haben wir eine kleine Wunschliste zusammengefasst.

- Frischer Sand für unseren neuen Sandkasten
- Baumstamm als Balancierbalken
- Zaunbretter für die Sponsorenwidmung
- Baumstämme in verschiedenen Größen
- Zierkies, Hackschnitzel, Holz, etc für kleinen Barfußpfad

Wer uns hier noch unterstützen möchte, kann sich gerne mit mir in Verbindung setzen (Katja Hippeli: 0175-6482459)
Es gibt noch mehr Ideen für den Spielplatz? Immer her damit!
Wir freuen uns über jede Inspiration!

LOOK!
OPTIK SWOBODNIK | AUCH MOBIL
Claudia Swobodnik
*Augenoptikermeisterin*
Landwehr 15 | 97618 Hohenroth
Tel: 09771/6889054
Öffnungszeiten:
Mo-Di 9.00-12.30Uhr
Do-Fr 9.00-12.30Uhr
14.30-18.00Uhr
und nach Vereinbarung

Ihr Bestatter für Schönau und die Ortsteile.
*Der letzte Weg in guten Händen.*
Suckfüll BESTATTUNGEN
www.bestattungen-suckfuell.de Tel. 09771-61500

Neu in der Umgebung!
Unsere Berater bleiben, bis Ihnen alles klar ist
**Beratung von Mensch zu Mensch**
Wir beraten Sie individuell und persönlich um Ihnen den Versicherungsschutz zu bieten, den Sie brauchen. Ihre Zufriedenheit ist uns wichtig.
Ich freue mich auf Ihren Anruf.
VPV Der Vorsorgeberater seit 1827
Stephanie Möhring
Bergstraße 32 · 97659 Schönau a. d. Brend
Tel.: 0 97 75 / 8 58 23 38
Stephanie.Moehring@vpv.de

## Schnapsbrennereien in Burgwallbach

In Burgwallbach gibt es seit vielen Jahren zwei Schnapsbrennereien, die Edelbrände und Liköre aus eigenem Anbau herstellen. Dies erfolgt, um qualitativ hochwertige Produkte garantieren zu können. Eine Vielzahl von Obstbäumen ist in der Burgwallbacher Flur zu entdecken, u.a. Äpfel, Kirschen, Mirabellen, Quitten und Birnen. Aus ihnen entsteht die Maische als Grundprodukt der Schnapsbrennerei.
Die Qualität des Grundprodukts (nur reife und frische Früchte und Kräuter) ist das Hauptkriterium für die Qualität des Destillats. Absolute Sauberkeit in der Brennerei sowie im ganzen Betrieb sind unabdingbar und für beide Schnapsbrennereien selbstverständlich. Und zu guter Letzt braucht es Zeit und Geduld bis aus der Frucht ein Obstbrand wird.
Jeder Brennvorgang muss beim Zoll gemeldet werden. Das bedeutet, dass amtliche Formulare und Durchschläge ausgefüllt werden müssen, worauf steht wer, wo, wie, wann, was und wie viel brennt. Sofern man alle Auflagen einhält, bekommt man eine Brenngenehmigung vom Hauptzollamt. Dem entsprechend wird die Branntweinsteuer entrichtet.
Die Steueraufsicht überprüft dann gegebenenfalls in Stichproben die Destillation des Obstbrandes vor Ort .
**Die Technik zum Schnapsbrennen ist beeindruckend und beide Familien zeigen gerne die Brennanlagen unter Einhalt der bestehenden Bedingungen wegen Corona.**

Bei **Familie Fleckenstein** kann man im Rahmen einer Schnapsprobe (mit Schmalzbroten) den passenden Schnaps oder Likör aussuchen. Die Produkte kann man direkt im Haus der Familie Fleckenstein oder auf Bauernmärkten erwerben. Es gibt keine festen Öffnungszeiten, man klingelt oder ruft vorher an unter 09775/658.
Und der Fortbestand der seit über 100 Jahren bestehenden Brennerei ist gesichert, da einer der Söhne die Schnapsbrennerei weiterführen wird.






Bei **Familie Freund** sind die hauseigenen Produkte auf der Speisen- und Getränkekarte der Gaststätte Destille zu finden. Man kann sie dort auch für Zuhause erwerben, ebenso in dem kleinen Laden, der Mittwoch und Samstag von 7 Uhr bis zum Mittag geöffnet ist. Dort gibt es auch Brot und Brötchen der Bäckerei Franz Schmitt, Wurstwaren der Landmetzgerei Hugo Neugebauer (am Samstag sogar warmen Leberkäse) und Zeitschriften.
Man kann auch eigenes Obst zum Brennen bringen.
Seit vielen Jahren gibt es besondere Festivitäten, z.B. das Maifest am 1.Mai, das Vatertagsfest an Christi Himmelfahrt und das Kartoffelfest im Oktober. In diesem Jahr sind die ersten Feste wegen Corona entfallen, ob das Kartoffelfest stattfinden kann ist noch nicht sicher.

## „Schönau blüht auf!“

**Unser Projekt für die Gemeinde Schönau a.d.Brend, Burgwallbach und Kollertshof.**

Gemeinsam starten wir für die gesamte Bevölkerung in unseren schönen Rhön-Dörfern mit verschiedenen Aktionen zum Schutz und zur Erhaltung von Lebensräumen von Pflanzen und Tieren sowie der Artenvielfalt. Diese Aktion ist keine“ Eintagsfliege“ sondern zunächst auf die nächsten 5 Jahre ausgelegt. Und wird von der Aktion Blauer Adler (Allianz Umweltstiftung) und der Agentur Allianz Generalvertretung Thomas und Andre Schmitt gefördert und auch persönlich betreut und begleitet. Wir beginnen in 2020 und zwar mit einem kleinen Gartenfest.
**Termin: So. 30.08.2020 von 14 - 17 Uhr Schöpfergärten/Schönau**

Ausweichtermin bei Schlechtwetter wie folgt:
**Termin: So. 27.09.2020 von 14 - 17 Uhr Schöpfergärten/Schönau**

**Was erwartet euch:**
- Pflanzentauschbörse
- Beetbörse: wer möchte seinen brachliegenden Garten gut versorgt wissen? Wer könnte Interesse daran haben?
- Erfahrungsaustausch
- Kinderanimation
- Kräuterschnecke für Kids & Erwachsene: Sehen, Riechen, Schmecken
- und vieles mehr
- Spendenbox für Happy-Spielplatz-Schönau

**Wie soll das ganze ablaufen:**
Die teilnehmenden Gartenbesitzer der Schöpfergärten sorgen selbständig für entsprechende Aktionen, z.B. Pflanzenableger etc. und wenn möglich für 1 Bierzeltgarnitur pro Garteneinheit. Da es jedoch viel zu sehen gibt, sollte die Zeit genutzt werden um auf Entdeckungsreise zu gehen.
Für die Folgejahre sind jeweils eine Frühjahrsveranstaltung und eine Sommerveranstaltung mit verschiedenen Aktionen bereits fest eingeplant. Alles weitere hierzu erfahrt ihr rechtzeitig.
Wir bitten zwingend alle Besucher der Veranstaltung die bekannten Hygieneregeln, wie Mindestabstand 1,5-2 m und Mundschutz zu beachten.



Als Rhöner Jungs ist es uns eine Herzenzangelegenheit nach dem Projekt „Brend im Fluß“ diese neue Aktion zu starten. Weitere Infos zur Allianz Umweltstiftung sowie der Aktion Blauer Adler sind über unsere homepage: www.schmittallianz.de unter Neuigkeiten abzurufen.
Einfach mal reinklicken, da wurden bereits sehr viele tolle Natur-Projekte: Wie die Wildkatze in der Rhön, der Steinadler etc. umgesetzt.

**Wir freuen uns auf das neue gemeinsame Projekt:**
„Schönau blüht auf!“ Zum Schutz und zur Erhaltung der Artenvielfalt sowie der Lebensräume für Tiere und Pflanzen.
Veranstalter: André und Thomas Schmitt

## Rechte und Pflichten im Wald

Jeder Bürger darf in den Wald gehen: zur Erholung, zum Sport, aber zum Beispiel auch zum Pilze oder Beeren sammeln.

**Die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald hat empfehlenswerte Informationen zum Verhalten im Wald zusammengefasst. Nachfolgend finden Sie einen Überblick zu den wichtigsten Regelungen:**

- Keine Tierbauten, Nester usw. zerstören, verändern oder beschädigen
- Für die Mitnahme von Holz ist in der Regel ein Holzselbstwerber-Schein notwendig
- Das Anstauen von Waldgewässern ist untersagt, Betreten des Uferbereichs sollte unter besonderer Vorsicht geschehen
- Beschädigung von Bäumen (wie das Einritzen von Buchstaben) kann zum Sterben dieser beitragen und ist verboten
- Klettern und Besteigen von Bäumen geschieht auf eigene Gefahr
- Betretungsververbote sind immer zu beachten, es besteht Lebensgefahr (abgesperrte Bereiche bei Forstarbeiten)
- Feuer im Wald und in Waldnähe: Die Erlaubnis ist beim AELF Bad Neustadt zu beantragen
- Verbrennen von Reisig: Anmeldung bei der Rettungsleitstelle Schweinfurt
- Hochsitze sind nur für den Jäger da
- Motorisierte Fahrzeuge sind im Wald nicht erlaubt (Ausnahme zur Holznutzung, für Waldbesitzer und Jäger)
- Fahrradfahren ist nur auf geeigneten Wegen erlaubt
- Rauchen ist im Wald vom 1. Mai bis 1. Oktober verboten
- Sammeln von Blumen und Beeren ist in geringen Mengen erlaubt, sofern Pflanzen und Früchte nicht geschützt sind
- Das laufen bzw. wandern sollte nur auf Wegen statt finden.
- Zelten und Abstellen von Wohnmobilen ist verboten
- Schlafen unter freiem Himmel ist erlaubt

## Selbsthilfegruppe „Vergiss-Mein-Nicht“

**„Humor kann helfen“ ist das Motto der Demenzfortbildung der Selbsthilfegruppe „Vergiss-Mein-Nicht“**

Am Mittwoch den 23.9.2020 von 8.15 Uhr- 17.15 Uhr kommt der Sachbuchautor und Humortherapeut Markus Proske in den Kolpingsaal nach Schönau.
Er zeigt, wie man Humor und gute Kommunikation einsetzen kann um einen besseren Zugang zu demenziell erkrankten Menschen zu finden.
Außerdem besteht die Möglichkeit durch den interaktiven Demenzpfad in die Gefühlwelt eines Demenzpatienten einzutauchen.
Die Fortbildung ist sowohl für Pflegekräfte, als auch für pflegende Angehörige und alle die sonst mit demenziell veränderten Menschen (z.B. im Beruf) zu tun haben, geeignet.
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Nähere Informationen und Anmeldung: bis 1.9.2020
beim Caritasverband Rhön-Grabfeld Tel. 09771/61160.

## Holzarbeiten

Für alle Holzwerber im Gemeindewald in den Abteilungen Ruhgraben, Geiersnest, Kahlkopf und Heid ist das Arbeiten (Holz machen) wegen der Hirschbrunft im Zeitraum 15.08. bis 31.10. untersagt. Dies gilt nicht für das Aufarbeiten von Polterholz




## Patient Wald

**Neue Hinweistafeln am Waldrand weisen auf die Gefahren durch herabfallende Äste und andere Baumteile hin!**
Mit diesen Schildern werden alle Besucher der Wälder darauf hingewiesen, dass besonders bei starkem Wind mit eventuellen Gefahrenquellen zu rechnen ist, und der Aufenthalt im Wald gefährlich sein kann. Durch die Klimaerwärmung, die damit verbundenen extremen Trockenperioden, die Hitze in den letzten Jahren und den Schädlingsbefall sind die Bäume auch in unserem Wald stark geschädigt und können Äste verlieren oder umstürzen. Besonders der letzte Winter ohne Schnee und mit 3-3,5 Grad über dem Durchschnitt in unserer Region hat gezeigt, dass der Klimawandel auch bei uns angekommen ist, und wie sehr das „Gold der Rhön“-der Wald- darunter leidet.
Die Waldbesitzer achten auf Gefahrenquellen entlang der Wege, können aber nicht auf der gesamten Waldfläche alle befallenen oder toten Bäume entfernen.
D.h. der Waldbesucher muss waldübliche Risiken vor allem abseits von Wegen selbst tragen



**Redaktionsschluss für die Ausgabe im September ist der 14. August 2020**